

Turnierrichtlinien 40. Hallenfußball-Turniere des SV Neubeckum

In der Vorrunde werden die Spiele nach dem Punktesystem (3/1 Punkt/e) gewertet. Die Platzierung richtet sich nach Punkten und Toren. Sollten Teams die gleiche Punktzahl erreichen, entscheidet die Tordifferenz. Sollte auch die gleich sein, entscheidet die höhere Trefferzahl. Falls dann noch keine Entscheidung gefallen ist, tritt der direkte Vergleich in Kraft. Besteht hier noch Gleichheit, erfolgt ein Strafstoßschießen / Neunmeter (**G / F Sechsmeter**) nach DFB-Regeln. **Spielplanänderungen vorbehalten.**

Während der Spielpausen bitte alle Teams auf der Tribüne Platz nehmen. Die Kabinen (bitte Türschilder beachten) dürfen lediglich zum Umziehen benutzt werden. Für Wertsachen, Kleidung, Personen- und Sachschäden **übernimmt** der SV Neubeckum keine Haftung. Für Schäden an den Einrichtungen **haftet** der jeweilige Verein des Verursachers. Wir bitten alle Mannschaften so pünktlich anzureisen, dass sie spätestens **30 Minuten** vor Turnierbeginn in der Sporthalle sind. Bitte bei Ankunft bei der Turnierleitung melden. Ein Team besteht aus 5 Spielern/innen (vier plus Torwart), bei den E-, F- und G-Junioren aus 6 Spielern (fünf plus Torwart). Es hat die Mannschaft Anstoß, die im Turnierplan zuerst genannt ist. Sie beginnt das Spiel in der linken Spielfeldhälfte von der Tribünenseite aus gesehen. Eine Begrüßung erfolgt nur bei den Spielen der F- u. G-Junioren, damit der Zeitplan eingehalten werden kann. Es wird mit einer Rundumbande auf 5 x 2 Meter-Toren gespielt. **Bälle werden vom Veranstalter nicht zur Verfügung gestellt. Alle Spiele werden mit sprungreduzierten Bällen ausgetragen. Spielkleidung:** Jede Mannschaft

hat eine Ausweichgarnitur mitzuführen. Bei einem notwendigen Wechsel muss der als zweit genannte Verein lt. Spielplan die Trikots wechseln oder erhält bei der Turnierleitung Überziehhemden. Das Tragen von Schienbeinschonern und Schuhen mit **heller Sohle ist Pflicht**. Vor Turnierbeginn sind die Spielerpässe vorzulegen. Für Fragen steht die Turnierleitung zur Verfügung. Bei den A-, B-, C1- und D1-Junioren bitte eine Spielerliste mitbringen (**bitte nicht handschriftlich**), da sonst keine korrekten Mannschaftsaufstellungen bzw. Torschützen bekanntgegeben werden können. Die Siegerehrung findet direkt nach dem Endspiel statt. Um der Veranstaltung einen würdigen Rahmen zu geben werden die Teams gebeten, die Pokale bzw. Preise gewonnen haben, der Siegerehrung beizuwohnen. Der beste Torhüter und Feldspieler der A-, B-, C- und D1-Junioren wird im Rahmen der Siegerehrung ausgezeichnet. Bei den Turnieren der E-/D-Juniorinnen, sowie der D-2-, E-, F- u. G-Junioren erhalten alle Teilnehmer/innen eine Erinnerungs-Medaille. **Die Spiele der D-2, E-, F- und G-Junioren sowie die der Juniorinnen werden von Betreuern (s. Spielplan) geleitet.** Sollte dies nicht möglich sein, bitte die Turnierleitung informieren. **In der Halle ist Rauchverbot.** Ein Imbiss- und Getränkestand ist geöffnet. **Die Toiletten für Zuschauer befinden sich im Kabinentrakt.**

Wichtig! Die Sporthalle des Kopernikus-Gymnasiums (Telefon: 0 25 25 / 79 48 Hallenwart Schrulle) befindet sich im **Beckumer Stadtteil Neubeckum** und ist sowohl über die Vellerner Straße (**schräg gegenüber ALDI**) und Spiekersstraße (gegenüber Friedhof) zu erreichen.

Die Turnierleitung ist MOBIL unter **01 51 / 16 14 80 26 (Markus Mußmann)**
01 51 / 12 15 25 12 (Jörg Walpurgius) erreichbar.

Die Turniere der D-Junioren (27.12. 2018), E-Junioren (28. 12. 2018) und der F-Junioren (4. 1. 2019) sind dafür gedacht, dass alle Kicker (evtl. Jungjahrgänge) Spielpraxis erhalten.

Hallenfußballregeln nach FLWV-Richtlinien. Komplette Regeln hängen in der Halle aus.

TORWART: – Bei einem Abstoß wird der Ball nur durch **Werfen** oder **Rollen** ins Spiel gebracht.
– Der Torwart darf über das komplette Spielfeld ins Spiel eingreifen.
– Bei einem Abstoß / Abwurf bzw. jeglichem Abspiel eines TW darf der Ball auch **über die Mittellinie** geworfen oder gespielt werden.
– Aus einem Abstoß kann **nicht direkt** ein Tor erzielt werden.

Allgemein: – Die **Vier-Sekundenregel** findet Anwendung.
– Bei Seitenaus wird der **Ball eingekickt**. Keine direkte Torerzielung möglich.
– Berührt der Ball die Decke oder oberhalb des Betons den Klinker bzw. Gegenstände, erfolgt **ein Einkick** von der Seitenlinie auf Höhe der Berührung. Alle Freistöße sind **indirekt**.
– **Grätschen ist verboten** und wird mit Freistoß geahndet. Der **Fairplay-Anstoß** entfällt.
– Ertönt bei einem Torschuss die Sirene, muss der Schiedsrichter die Wirkung des Schusses abwarten. Das heißt, landet der Schuss im Tor, obwohl zwischenzeitlich die Sirene ertönt, **ist auf Tor zu entscheiden**.
– In der **letzten Spielminute** läuft die **Nettospielzeit**. Bei den jüngeren Altersklassen wird die letzte Spielminute mit Musik untermalt.

Sporthalle: Stefan Schrulle, Hausmeister, Telefon 0 25 25 / 79 48